



pRED Innovation Center: ein Projekt, zwei spannende Grossaufträge – Roche setzt auf Sigren Engineering und swisspro NW

Die F. Hoffmann-La Roche AG geht hoch hinaus an ihrem Hauptsitz in Basel. Dem grössten Hochhaus der Schweiz, dem Roche Tower, folgt das nächste Grossprojekt: der Bau des neuen Forschungszentrums «pRED Innovation Center» mit der Handschrift der Stararchitekten Herzog & de Meuron. Massgeblich an den Arbeiten beteiligt sind zwei Gesellschaften der BKW Building Solutions: Die Sigren Engineering AG und die swisspro NW AG.

Von weit her sind sie sichtbar, die beiden Roche Tower in Basel. Eines der Hochhäuser ist bereits fertiggestellt, das andere befindet sich noch im Bau. Auf demselben Gelände sind unter dem Projektnamen «pRED» gleich vier neue Labor- und Bürogebäude unterschiedlicher Höhen von bis zu 114 Metern in Planung.

Hochmoderne Automationslösung für Forschungs- und Laborgebäude

Mit ihrem modernen Lösungsansatz gewann die Sigren Engineering mit pRED den Auftrag. Sigren überzeugte unter anderem mit ihren Erfahrungswerten bei Grossprojekten wie der Automation des «The Circle» am Zürich Flughafen, dem grössten Bauprojekt der Schweiz. Ruedi Sturzenegger, CEO der Sigren, ist mit grossem Stolz erfüllt: «Roche setzt von Anfang an sehr grosses Vertrauen in uns und unsere Erfahrungen, wir freuen uns auf das spannende Projekt.»

Sigren wird die komplette Gebäudeautomation für die hochmodernen Laborräumlichkeiten ausführen. Dies beinhaltet die komplette Steuerung und Regelung der gebäudetechnischen Anlagen wie Kälte, Lüftung und Heizung, sowie die Raumautomation. Für eine hohe Durchgängigkeit der Datenbasis von der Planung bis zum Betrieb kommt das von Sigren entwickelte Tool «SIGEBA» zum Einsatz: Bei Fertigstellung liegt damit ein vollständiger sogenannter digitaler Zwilling (Digital Twin)

sämtlicher technischer Anlagen der Gebäude vor, der als Basis für Smart-Building-Applikationen in der Betriebsphase dienen kann.

Langjährige Partnerschaft zwischen swisspro NW und Roche

Auch swisspro NW kann ihre bestehende Zusammenarbeit mit Roche im Zuge von pRED erweitern: Bereits 2019 gewann sie den Projektzuschlag für das Bauprovisorium sowie den Blitzschutz und die Einlagen, dem Verlegen der Rohre in Boden und Wänden. Im Januar 2020 folgte ein weiterer, millionenschwerer Zuschlag: Die Elektroinstallationsarbeiten der Auto-Einstellhalle, die sich auf drei unterirdischen Geschossen auf über 24'000 Quadratmetern erstreckt (das entspricht einer Fläche von etwa dreieinhalb Fussballfeldern). Philipp Lütold, Standortleiter Allschwil der swisspro NW: «Roche ist einer unserer grössten Kunden und Vertragspartner in der Region Basel. Sie setzt seit Jahren auf unsere zuverlässige Arbeit.»

Zusammenwachsen von Automation und Elektro für zukünftige Lösungen

Sigren Engineering ist eine der jüngsten Zuwächse des Netzwerks der BKW Building Solutions und spannt in diesem Projekt eng mit swisspro NW zusammen, mit der sie einen Standort in Allschwil teilt. Das langfristige Ziel beider Firmen: Roche nicht nur bis zur Fertigstellung von pRED zu unterstützen, sondern sie auch darüber hinaus in Service und Unterhalt, aber auch bei weiteren Projekten, zu begleiten. Für sie ist die gemeinsame Arbeit bei Roche ein ausgezeichneter Startschuss, um ihren Kunden künftig gemeinsam überzeugende Angebote für Elektro und Automation anzubieten.